GBA GROUP

GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH · Goldtschmidtstr. 5 · 21073 Hamburg

Supplement Hub GmbH

Pappelallee 78/79
10437 Berlin

ilac-MRA DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-14170-01-00

Unser Zeichen : JaPe
Datum : 25.11.2026

Prüfbericht 26058358 - 002

Probenbezeichnung	:	Wehle Sports-Magnesium Complex360
Kennzeichnung	:	MHD: 06/2029 LOT: 98244
Auftraggeber-Nr.	:	keine
Verpackung	:	Fertigverpackung/Kunststoffgefäß
Probenmenge	:	313,69 g (1 Unit)
Probentransport	:	per Kurier
Eingang	:	19.11.2026
Eingangstemperatur	:	Raumtemperatur
Probenahme	:	durch den Einsender
Prüfbeginn / -ende	:	19.11.2026 / 25.11.2026

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht beschriebenen Prüfgegenstände. Es wird keine Verantwortung für die Validität der Ergebnisse übernommen, sofern vom Kunden bereitgestellte Daten oder Informationen diese beeinflussen können. Vom Kunden bereitgestellte Daten sind gekennzeichnet. Das Laboratorium übernimmt keine Verantwortung für die Probenahme einschließlich Mindestmengen, sofern diese nicht durch Probenehmer eines zur GBA Group gehörenden Unternehmens oder in dessen Auftrag durchgeführt wurde. In diesem Fall gelten die Ergebnisse für die Probe wie erhalten. Ohne schriftliche Genehmigung des ausstellenden Unternehmens darf der Prüfbericht weder veröffentlicht noch auszugsweise vervielfältigt werden. Unsere AGB sind unter www.gba-group.com/agb einzusehen.

Dok.-Nr.: ML 510-01 # 2 V1 E, 511, 19.02.2026

GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH
Goldtschmidtstr. 5, 21073 Hamburg
Telefon +49 (0)40 797172-0
Fax +49 (0)40 797172-27
E-Mail gba-group@gba-group.de
www.gba-group.com

Sitz der Gesellschaft:
Hamburg
Handelsregister:
Hamburg HRB 42774
USt-Id.Nr. DE 118 554 138
St.-Nr. 47/723/00196
EORI-Nr. DE5400341000

Geschäftsführer:
Ralf Murzen,
Ole Borchert,
Alexander Kleinke,
Dr. Dominik Obeloer

seit 1989

Prüfbericht : 26058358 - 002
Probenbezeichnung : Wehle Sports-Magnesium Complex360

Untersuchungsergebnisse

Chemische/Physikalische Analytik	*Messwert*	*Einheit*	*Deklaration*	*± MU*	*MU Quelle*
Blei	<0,020	mg/kg			I
Cadmium	<0,010	mg/kg			I
Quecksilber	<0,010	mg/kg			I
Arsen	<0,040	mg/kg			I
Magnesium	124	mg/Kapsel	125,00	19	I
Gewicht pro Darreichungsform	0,871	g			

Beurteilung:
Die Probe entspricht hinsichtlich der ermittelten Gehalte an Blei, Cadmium und Quecksilber den in der Verordnung (EU) 2023/915 festgelegten Höchstgehalten für Nahrungsergänzungsmittel (Kat. 3.1.28; 3.2.21; 3.3.2).

Die Probe entspricht hinsichtlich des Gehaltes an Magnesium den Angaben auf der Fertigpackung (vgl. Leitliniendokument der Europäischen Kommission zu Toleranzen im Rahmen der Nährwertkennzeichnung in Nahrungsergänzungsmitteln vom Dezember 2012).

Hamburg, 25.11.2026

Dieser Prüfbericht wurde automatisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

Methoden

Parameter	*Methode*	*ER*
Blei	DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04[a]$_{00}$	y
Cadmium	DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04[a]$_{00}$	y
Quecksilber	DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04[a]$_{00}$	y
Arsen	DIN EN 15763, ICP-MS: 2010-04[a]$_{00}$	y
Aufschluss/Druck	§ 64 LFGB L 00.00-19/1: 2015-06[a]$_{00}$	
Magnesium	§ 64 LFGB L 00.00-144, ICP-OES: 2019-07[a]$_{00}$	z
Aufschluss/Druck	§ 64 LFGB L 00.00-19/1: 2015-06[a]$_{00}$	
Gewicht pro Darreichungsform	Angabe gemäß Kundenspezifikation oder Deklaration$_{99}$	

Die mit [a] gekennzeichneten Verfahren sind akkreditierte Verfahren des ausführenden Untersuchungslabors.
Untersuchungslabor: $_{00}$GBA Hamburg (AW) $_{99}$Auftraggeber/Customer

MU: Messunsicherheit, TM: Trockenmasse, <: Messwert kleiner der Berichtsgrenze, D: Deklaration gemäß Fertigverpackung, KS: Kundenspezifikation, HG: Höchstgehalt, ER: Entscheidungsregel, KBE: Koloniebildende Einheiten

Prüfbericht : 26058358 - 002
Probenbezeichnung : Wehle Sports-Magnesium Complex360

MU-Quelle:
I: Gemäß DIN ISO 11352 als erweiterte, kombinierte Messunsicherheit mit k = 2 (95 %), Probenahme nicht inbegriffen

Entscheidungsregeln:
y: Bei der Konformitätsbewertung bleibt die Messunsicherheit bei Messwerten unterhalb der Toleranzgrenze unberücksichtigt. Bei Messwerten oberhalb der Toleranzgrenze wird die Messunsicherheit vom Messwert subtrahiert. Erfolgt keine Konformitätsbewertung, stellt die Messunsicherheit lediglich eine Information dar.
z: Bei der Konformitätsbewertung bleibt die Messunsicherheit unberücksichtigt. Sie stellt lediglich eine Information dar.